Letzte Telegramme.

Kiel, 20. April. Die Kaiserin reiste heute vormittag nach Ploen ab.

Paris, 20. April. Mehrere nationalistische Blätter verzeichnen das Gerücht, der hiesige päpstliche Nuntius, der sich zur Erholung nach Italien begeben habe, werde bis auf weiteres nicht hierher zurückkehren (d. h. der Papst greift).

Paris, 20. April. Der „Gaulois" will wissen, Delcassé werde in Petersburg nicht nur die Abberufung des russischen Botschafters Kuhnsow, sondern auch die des Botschaftsraths Nauschkin und des ersten Botschaftssekretärs Swjetschin verlangen.

Marseille, 20. April. Bei der gestrigen Ankunft Drumond's kam es hier zwischen Antisemiten und Sozialisten zu einem Zusammenstoß. Die Polizei schritt ein und nahm mehrere Verhaftungen vor.

London, 20. April. Nach einem Telegramm des „Standard" aus Shanghai verursacht die Suspendirung der Litteraten-Prüfungen in der Provinz Tsche-kiang Unruhen. Die Studenten drohen die Namen niederzubrennen und die Mandarinen zu verjagen. — „Morning-Post" erfährt aus Shanghai, in Antwort auf die Denkschriften, die Li-Hung-Tschang und der Gouverneur von Schansi an den Thron gerichtet hätten, sei unter dem 17. d. M. ein kaiserliches Edikt ergangen, das den General Liu anweise, sich über die Grenze von Petschili zurückzuziehen.

London, 20. April. Die Morgenblätter melden aus Manila, Aguinaldo habe ein Manifest erlassen, in dem er sich als Unterthan der Vereinigten Staaten bekennt und seine Landsleute auffordert, seinem Beispiel zu folgen. Die Amerikaner hätten diesen Tag besonders dadurch gefeiert, daß sie tausend Kriegsgefangene in ihre Heimath entließen.

Petersburg, 20. April. Der Oberst im Generalstab, Romatsow Gurko ist an Stelle des Prinzen Engalitscheff zum Militär-Attaché in Berlin ernannt worden.

Der südafrikanische Krieg.

London, 20. April. „Daily Telegraph" meldet aus Bathfontein vom 17. d., Plumer stehe jetzt am Oliphants-Fluß. Sein Erscheinen in dieser Gegend bewege viele Burenflüchtlinge, sich unter seinen Schutz zu stellen. (?) So sei über ein Dutzend Wagen, besetzt mit ganzen Familien der Buren, im Gefolge der Engländer. — Die „Times" erfährt aus Prätoria, in den Distrikten Bethel und Ermelo hätten in Verbindung mit den englischen Bewegungen an anderen Stellen ebenfalls Operationen begonnen, um die Versuche der Buren, nach Norden zum Buschveld hin durchzubrechen, zu verhindern

London, 20. April. Die Blätter melden aus Peking von gestern: Die Mitglieder des diplomatischen Corps und die höheren Offiziere besuchten Waldersee, sprachen ihr Bedauern über den Tod des Generals v. Schwarzhoff und ihre Theilnahme wegen seines Mißgeschickes aus.

Bäder und Sommerfrischen.

— **Friedrichroda**, im Thüringerwalde, rüstet sich augenblicklich wieder zum Empfang seiner Gäste, von denen schon eine große Anzahl, sowie die meisten auswärtigen Villenbesitzer als erste Vorboten erschienen sind. Die verschiedensten Faktoren, wie herrliche Lage, ozonreiche Luft, gleichmäßiges Klima, wohlgepflegte ca. 80 km lange Waldpromenaden, vorzügliches Gebirgswasser, zweckmäßig angelegte Kanalisation, elektrische Beleuchtung usw. haben es zu dem besuchtesten Bade Thüringens gemacht. Die Frequenz betrug im vorigen Jahre 11,500 Kurgäste exkl. der vielen Passanten. Die prächtige Umgebung bietet Gelegenheit zu den angenehmsten und lohnendsten Ausflügen. Täglich vermitteln 28 Züge der beiden Eisenbahnen Friedrichroda-Fröttstädt und Friedrichroda-Georgenthal den Verkehr nach den verschiedensten Gegenden. Von Berlin, Magdeburg, Halle, Leipzig, Hannover, Braunschweig, Kassel werden Saisonbillets mit 45tägiger Giltigkeit, sowie Rundreisebillets ausgegeben. Gute Wohnungen in reicher Auswahl und Auswahl sind in jeder Preislage vorhanden. Die zahlreichen guten Hotels entsprechen in ihren Einrichtungen den verschiedensten Ansprüchen. Die einmalige, sehr mäßige Kurtaxe berechtigt zum Besuch der Spielplätze, Lese- und Musikkammer, sowie der Réunions, Illuminationen, Kinderfeste, Waldpartien und der täglichen Konzerte. Auch ein gutes Sommertheater erfreut sich eines zahlreichen Besuches.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Die Hauptversammlung der Vereinigten oberschlesischen Walzwerke konstatirte eine nennenswerthe Aufbesserung des Beschäftigungsgrades aller Verbandswerke bei steigender Nachfrage vom In- und Auslande. Es wurde beschlossen, für das kommende Quartal zunächst nur ein beschränktes Quantum mit mindestens 5 Mark auf die Tonne Preisaufschlag gegen gestrige Notiz zum Verkaufe zu bringen.

— Der Vorstand des Kohlensyndikats schlägt nunmehr die Verrechnungspreise für die Mitglieder für 1901/1902 gemäss § 5 des Syndikats-Vertrages vor. Dieselben sind für Fett- und Flammkohlen unverändert geblieben, während die Preise für Magerkohlen den erhöhten Richtpreisen entsprechend mässig höher sind. Die eventuell überschüssigen Mengen Kokskohlen sollen zu einem um 2 M. die Tonne niedrigeren Preis als sogenannte Feinkohlen abgesetzt werden.

Budapest, 19. April. Der amtliche Saatenstandsbericht vom 15. April hebt hervor, dass im April genügende Niederschläge erfolgten und spricht den Wunsch nach mildem Wetter aus. Winterweizen und Roggen stehen befriedigend, stellenweise sogar gut. Die Rapssaaten sind infolge der Winterfröste zum Theil ausgefroren, der übrig gebliebene Theil steht befriedigend. Die Frühjahrsarbeiten sind im Zuge, die Frühjahrsbestellung von Gerste und Hafer durchschnittlich beendet, auch Mais ist stellenweise angebaut. An Futter herrscht Mangel infolge Behinderung der Vegetation durch kühles Wetter.

— Der Verwaltungsrath der Kaiser Ferdinands-Nordbahn schlägt eine Gesammtdividende von 283½ Kronen (270½ Kronen Vorj.) vor.

— Der Aufsichtsrath der Lübeck-Büchener Bahn beschloss eine Dividende von 6½ Proz. und Rückstellung einer Summe zur Verwendung für Beamte und Arbeiter aus Anlass des 50jährigen Betriebsjubiläums der Bahn.

— Die Gewerkschaft Neustassfurt vertheilt für April wieder eine Ausbeute von 150 M. auf einen Kux.

— Bezugsrecht: Gr. Berl. Strassenb. 24,10 G.

New York, 19. April. (Telegramm.) Der Ausgleichszollzuschlag auf russischen Zucker wurde von der Beschwerdeinstanz für gerechtfertigt erklärt. Es steht nunmehr die Anrufung des Bundesgerichts bevor.

Zucker.

Magdeburg, 20. April. (Telegr.) Kornzucker, 88proz. ohne Sack 9,80—10,05. Nachprodukte, 75proz. ohne Sack 7,10—7,65. Schwächer. Kristallzucker I. mit Sack 28,95. Brodraffinade I. ohne Fass 29,20. Gem. Raffinade mit Sack 28,95. Gem. Melis mit Sack 28,45. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg per April 8,90 Gd., 8,97½ Br., per Mai 8,97½ bez., 8,95 Gd., per Juni 9,00 Gd., 9,05 Br., per August 9,15 bez., 9,17½ Br., per Oktober-Dezember 8,80 Gd., 8,82½ Br. Stetig.

Hamburg, 20. April. [Telegr.] (Vormittagsbericht.) Rübenrohzucker, I. Produkt, Basis 88% Rendement neue Usances frei an Bord, Hamburg per April 8,95, per Mai 8,97½, per Juni 9,02½, per August 9,15, per Oktober 8,87½, per Dezember 8,87½. Behauptet.

Futterartikel.

Hamburg, 17. April. (Bericht von Cölle & Gliemann.) Kraftfuttermittel. Bei ruhiger Stimmung hat sich die Marktlage in der abgelaufenen Woche wenig geändert. Marseiller Erdnusskuchen sind fester und 2—3 M. höher zu notiren; auch Amerika sandte für Baumwollsaatmehle höhere Kurse. — Palm- und Leinkuchen, sowie Cocoskuchen wenig beachtet und unverändert.

Wir notiren heute: Erdnusskuchen haarfrei 126—151 M., Cocoskuchen 109—135 M., Amerik. Baumwollsaatkuchen und Mehl 119—130 M., Sesamkuchen 112—135 M., Rapskuchen aus inländ. Saat 112—137 M., Palmkernkuchen 104—110 M., Leinkuchen 135—154 M. Amerik. Maiskuchen 110—118 M. für 1000 kg. ab hier.

Schiffsnachrichten.

Bewegungen der Dampfer der Hamburger P.-Akt.-Ges.

Hamburg, 19. April. Alexandria, von Hamburg nach Baltimore, 18. Cuxhaven passirt. Auguste Victoria von 19 Plymouth. Australia, von St. Thomas nach Hamburg, 18. Scilly passirt. Bulgaria, von New York nach Hamburg, 19. Prawle Point passirt. Callisto, von Hamburg nach Boston, 18. Cuxhaven passirt. Canadia, von Hamburg nach Westindien, 18. Cuxhaven passirt. Columbia, von Hamburg nach New York, 19. Dover pass. Dacia 17. in Santos. Deutschland 18. von New York nach Hamburg. Franz Horn 16. von Buenos Aires. Frisia, von Hamburg nach Montreal, 16 Cuxhaven passirt. Graf Waldersee 16. von Plymouth. Hamburg 17. in Neapel. Hispania 17. von Antwerpen. Karthago 18. von Dünkirchen. Lydia 18. von Oporto. Macedonia 18. in Boston. Markomannia 18. von St. Thomas nach Hamburg. Polaria 17. von St. Thomas nach Hamburg. Prinzessin Victoria Luise 16. in Trapezunt. Rhenania 17. in Cuxhaven. Segovia 18. in Singapore. Serbia 17. in Saigon. Sevilla, von Philadelphia nach Hamburg, 17. Cuxhaven passirt. Sibiria 17. in Singapore. Skyros 18. in Funchal. Syria 17 von St. Thomas nach Hamburg

Bremen, 19. April. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd. Aachen, nach dem La Plata, 18. Dover passirt. Trave 18. in Neapel. Borkum, von Galveston, 17. St. Catherines Point passirt. Königin Luise, nach New York, Dover passirt. Mainz 18. von Lissabon nach Brasilien. Bayern 16. in Genua. Hannover 15. in Genua. Sachsen 18. in Rotterdam. Preussen 19. in Colombo. Barbarossa 18. in New York.

Rheinisch-Westfälischer Kuxen-Markt.

Bochum, 19. April. (Bericht des Bankhauses Hermann Schüler.) Der Kohlenkuxenmarkt lag still, und die Kurse sind auf sämmtlichen Gebieten niedriger die Lage erscheint noch zu unsicher.

Auf dem Kalikuxenmarkte scheint allmälig eine gewisse Beruhigung Platz zu greifen, wenngleich das Publikum, durch die Mittheilungen auf den Gewerkenversammlungen zu Beginn der Woche veranlasst, neuerdings grössere Verkäufe vornimmt. Wilhelmshall konnten ihren Kursstand gut behaupten und verlassen die Woche mit einem Geldkurse von 11,600 M. Glückauf-Sondershausen schwächten sich wenig ab, erzielten aber zwischen 9175 M. bis 9250 M. grosse Umsätze. Hercynia und Neustassfurt blieben bei letzten Preisen vernachlässigt. Eine starke Zinbusse erlitten Hedwigsburg, die auf die Erklärungen in den Versammlungen hin bis 3600 M. nachliessen und angeboten werden. Carlsfund, Burbach und Beienrode waren der Gesammttendenz entsprechend schwach. Eine Ausnahme von dieser machten Hohenzollern, die trotz des Zulusstermins bis 2500 M. anziehen konnten. Hohenfels sind bei 1800 M. zu erwähnen Bernhardshall bei 1030 M., doch überwog auch hier das Angebot. In leichten Werthen spielte sich der Verkehr analog dem vorerwähnten ab.

Der Erzkuxenmarkt blieb von der Tendenz der anderen Märkte nicht unbeeinflusst. Der Kurssturz von Wildberg vereinigte das Hauptinteresse auf sich. Nachdem zu Anfang der Woche noch 3800 M. angelegt wurden, stürzte der Preis plötzlich auf tendenziöse Ausstreuungen hin bis 3000 M., erholte sich aber auf 3150 M.

Berliner Börse vom 20. April.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Im Gegensatze zu der gestrigen Festigkeit im Montanmarkt eröffneten heute Hütten- und Bergwerksaktien zu durchweg niedrigeren Kursen, der Rückgang betrug 2 bis 3 Proz. Man führte die Mattigkeit darauf zurück, dass Kokskohle als Feinkohle um 1 Mark billiger per Tonne verkauft werden soll. Auch liess es gerüchtweise, dass das Kohlensyndikat im Mai eine wesentlich höhere Förderungseinschränkung beschliessen wolle. Im Bankenmarkte war die Haltung anfangs schwach, später durchweg befestigt. Die Steigerung in Diskontoo-Kommandit steht mit der bevorstehenden Errichtung einer Filiale in Frankfurt a. M. in Zusammenhang. Der Fondsmarkt war stetig In Bahnen fehlte es auch heute an Anregung, nur Prinz Heinrich-Bahn, Northern und Kanada fest. Schiffahrtsaktien matt aus schon gestern angegebenen Gründen. Gegen Schluss der ersten Börsenstunde besserten sich Kohlenaktien, angeblich auf bevorstehende günstige Betriebsausweise pro März. In zweiter Börsenstunde vielfach schwankend; heimische Fonds fest. In den sonstigen Umsatzgebieten keine Veränderungen.

Kursnotirungen vom 20 April, 2½ Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten	20,41bz
Französische Noten	81,10bz
Italienische „	77 15bz
Oesterreichische „	84,90G
Russische „	216,10bz
Schweizer „	81,00G

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	3½	98,20G
do. do.	3	88,20G
do. do.	3	88,20G
Preuss. Cons. Anleihe	3½	98,00bzG
do. do.	3½	98,20bzG
do. do.	3	88,20bz
Hallesche Stadt-Anl.	3½	— —
do. do. 1900	4	102,10G
Landsch. Centr.-Pfbr.	3½	96,00bzB
do. do.	3	— —
do. do.	4	— —
Sächsische Rente	3	85,60bzB
Bayer. allg. neue St.-A	3½	95,90bzB
Hamburger Rente	3½	97,90G

Ausländische Fonds.

Buen.-Ayr.-G.-A. 5000		
Chinesische Anleihe	5½	100,75bz
Italienische Rente	4	96,10G
Mex. 5% ov. G.-A. 1899	5	97,30bz
Oesterr. Gold-Rente	4	100,10bz
do. Papier-Rente	4½	98,30G
do. Silber-Rente	4½	— —
Port. Stasts-Anl. 88-89	frc. Z.	37,40bzG
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4	97,60bzG
Rumän. amort.	5	91,20bz
do. do. 1891	4	78,00bzG
Russ. kons. 1880	4	— —
do. Gold-Rente 1884	3½	— —
do. kons. Eisenb.-Anl	4	— —
do. do. 5er	4	— —
Serbische Gold-Pfdbr.	5	96,60bzG
do. Rente 1895	4	67,60bz
Spanier Ext.-gr Stücke	4	72,90bz
do. do. kl. do.	4	72,90bz
Türkische 400 Fr.-L.	frc. Z.	112,60bz
Ungar. Goldrente 1000	5	98,70bz
do. do. 500	4	99,50bz
do. do. 100	4	99,50bz
do. E.-G.-A. 89 1000	4½	— —

Bank-Aktien.

Berliner Bank	5	102,30G
Berliner Handels-Ges	8	132,60bz
Breslauer Disk.-Bank	4	94,80bzG
do. Wechsl.-Bank	6	106,10bz
Comm. u. Disk. Hamb.	6½	116,30bzG
Darmstädter	6	134,10bzG
Dessauer Landesbank	7	128,00bzG
Deutsche Bank	11	203,25bzB
do. Genossenschaftsb.	5	106,00bzG
Diskonto-Kommandit	9	186,60G
Dresdener Bank	8	148,50G
Dresdner Kred.-Anst.	7½	100,75bz
Leipzig Kreditanstalt	9	184,00bzG
Maklerbank	7	96,00bzB
Meininger Hypothekb.	7	124,75G
Mitteldtsch. Kreditb.	6	112,00bzG
Nationalb. f. Deutschl.	6½	— —
Oesterreich. Kredit.	11¼	217,90bz
Preuss. Boden-Kredit	7	133,60G
do. Centr.-Bod.-K.	9	157,75bzG
Reichsbank	10 96	150,00B
Russische Bank	10	107,80bz
Sächsische Bank	9	143,00G
Schaaffhaus. Bank.-V.	7½	124,60G
Schlesisch. Bank-Ver	7½	143,00G

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau-E.	8½	— —
Lübeck-Büchen	6¾	— —
Marienburg-Mlawkaw	3¾	172,60bz
Ostpreuss Südbahn	3	— —
Ital. Meridionalbahn	6⅝	— —
Ital. Mittelmeerbahn	5	— —
Canada Pacific	4	91,10bz
Transvaalbahn-Akt.	12½	218,75bz
Northern perf.	4	96,70bz
Luxemb. Pr. Henri-B	5⅜	204,75bz

Industrie- u. Bergwerks-Aktien.

Berliner Böhm. Braun.	11½	209,50bzG
do. Br. Patzenhofer	12	— —
do. do. Schultheiss	14	235,60bzB
Allg. Elektr. (Edison)	15	201,75bzG
Anglo-Kont. Guano	5	— —
Anhalter Kohlen	6	62,75B
Berl. Elektrizit.-W.	10	174,75bz
Bochumer Gusstahl	16⅔	198,90bz
Buderus Eisenw. A. u. B	9	110,00bzG
Butzke & Co.	3	66,50bzG
Casseler Treibertrockn.	25	186,00G
Chem. Fabrik Buckau	5	108,50G
Cröllwitzer Papier	10	236,40bz
Dannenbaum	5	65,00bz
Donnersmarckh. conv.	10	203,00bzG
D. Union V.-A. Lit. C.	7	89,50bz
Dynamit Trust	12	161,40bz
Egestorff Salzwerke	9	148,00G
Ellenb. Kattun	5	89,00bzG
Eintracht, Braunk.-B.	16	199,40bzG
Eschweiler Bergwerk	20	321,43bzG
Gelsenkirchen Bergw.	13	181,75bzG
G.-Marien.-Bw. St.-A.	10	116,30bzG
do. do. St.-Pr.	10	— —
Ges. f. Elektr. Unternehm.	8	115,25bzG
Glanziger Zuckerfabr.	8½	153,70bz
Grippiner Werke	8½	117,80bz
Grosse Berl. Strassenb	11	— —
Hallesche Maschinen	36	406,00G
Hallesche Union	7½	87,50bz
Hamburg. Packetfahrt	10	132,50bzB
Harpener Bergbau	11	— —
Hartmann Maschinen	9	244,80bz
Heinrichshall	10	153,00bzG
Hibernia Bergbau	15	183,70bz
Hildebrand Mühlen	9⅔	160,00bz
Hörder-Hütten konv	0	16,00bzG
do. St.-Prior.-A.	4½	135,70bzG
Kaliwerke Aschersleb.	10	148,50G
Kette Dampfschiff.	6	84,10G
König-Wilh. konv.	20	185,00bzG
do. 5% St.-Pr.	25	149,00bzG
Körbisdorf Zuckerfbr.	6½	120,75G
Lauchhammer konv.	7	111,50G
Laurahütte	16	214,90bzB
Leipz. Brauner. Riebeck	10	206,50G
Leopoldshall chem. F.	4	88,90bz
Massen Bergbau	9	139,90bz
Nordd. Jute	4½	86,00B
Norddeutscher Lloyd	8½	119,00bz
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	9	124,25bz
do. Eisen-Ind. Caro	10	133,10bzG
Phönix Aktien	15	161,30bzG
Rheinisch. Metallw. F.	14	145,00bzG
Rhein-Nassau	10	143,75bz
Riebeck Montan	14	213,50bzG
Rositzer Braunkohlen	13	183,50bzG
do. Zucker	12½	145,30bzG
Sächs.-Thür. Braunk.	10	144,50bzG
do. St.-Pr. I.	10	144,75G
Saline Salzungen	5	103,50bzG
Schalker Gruben-u. H.	75	374,00bzG
Stassfurt, Chem. Fabr.	12	169,00B
Stettiner Cem. Bredow	14	— —
Stolberger Zink-Akt.	8	75,50bz
do. do. St.-Pr.	8	151,00bzG
Thale, Eisenb. St.-Pr.	10	86,75bzG
do. do. Vorz.-A.	10	107,00G
Thür. Salinen, Verein.	3½	87,50bz
Westeregeln Alkali.	17	308,00bzG
Zeitzer Maschinen	20	248,50bzG

Wechsel.

Amsterd., Rott.	100 Fl.	8 T.	168,75bz
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	80,95G
London	1 Lstrl	8 T.	20,40bz
Paris	100 Fr.	8 T.	81,10bzG
Wien	100 Fl.	8 T.	84,85G
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,90bz
Ital. Platze	100 Lire	10 T.	75,90bz
Petersburg	100 Sr.	3 M.	215,40bz

Privat-Diskont 3⅞.

Schluss-Kurse. nachmittag 2½ Uhr.

Tendenz: fester.

Oesterr. Kreditaktien	218,25	Gotthardbahn	— —
„ Staatsb.-Aktien	148,60	Warschau-Wiener	198,50
„ Südbahn-Aktien	125,00	Bochumer	198,50
Berl. Handelsges.	153,00	Dortmunder Union	79,10
Darmst. Bank	133,40	Laurahütte	214,90
Deutsche Bank	203,50	Gelsenkirchen	181,90
Diskonto-Kommandit	187,10	Harpener	179,10
Dresdner Bank	148,50	Hibernia	181,00
Nationalb. f. Deutschl.	137,25	Dynamit-Trust-Akt.	161,50
Marienburger	172,90	Packetfahrt	132,50
Ostpreussen	87,25	Nordd. Lloyd	118,60

Berlin, 20. April. (Offizielle Notirung.) Spiritus: 50er —,— M. Umsatz —,— Liter. 70er 44,20 M. Umsatz: 8000 Liter.

Produktenbörse.

Berlin, 20. April.

Weizen 1000 kg Mai 167,75, Juli 168,00, Sept. 166,75 M. Roggen 1000 kg Mai 143,50, Juli 148,50. Sept. 148,75 M. Hafer 1000 kg Mai 139,50, Juli 138,00 M. Mais 1000 kg amerik. Mixed loco Mai 110,50, Juli —,— M. Rüböl 100 kg Mai 57,10. Oktober 50,40 M. Spiritus 70er loco 44,20 M.

Trotz milder Witterung und matter Berichte vom Auslande war das Uebergewicht heute auf Seiten der Käufer für Weizen sehr gross, namentlich nahe Lieferungsfrist stieg ansehnlich im Preise. Roggen fand wenig Beachtung und besserte seinen Werth nur unerheblich. Hafer bewahrte recht feste Haltung. Rüböl wurde reichlich angeboten und hat billiger verkauft werden müssen. Schwacher Absatz von 70er Spiritus loco ohne Fass erfolgte wieder zum Preise von 44,20 M.

Seidenwaaren
schwarze, weisse und buntfarbige Seidenstoffe,
glatt und gemustert.
Foulards und Waschseide für Kleider und Blusen in modernen aparten Mustern
das Meter von M. 1,10 an.
Ausserordentlich billige Preise.

Seidene Blusen in allen Farben
von Mark 6,50 an.
A. Huth & Co.
Gr. Steinstr. Nr. 86|87.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19010420046/fragment/page=0001

Die Ueberschriftszeile 35 Pfg., für Halle 25 Pfg

Kleine Anzeigen.

Jedes Wort im Text 7 Pfg., für Halle 5 Pfg

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut „Methode Berlitz". Englisch, Französisch, Italienisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Prospecte kostenfrei. **Schulstrasse 3/4.** Telephon-Anschluss 1125.

Einzel-Unterricht für Herren und Damen in Schönschrift, kaufm., amerik. und landwirthschaftl. Buchführung, Wechselkunde, Korrespondenz, Stenographie, im Rechnen und Maschinenschreiben ertheilt **Franz Wehmer,** Poststraße 1.

The Berlitz School of Languages. Englisch, Französisch, Italienisch. Nur geprüfte, nationale Lehrerinnen. Während des Unterrichtes hört und spricht der Schüler nur die Sprache, die er zu erlernen wünscht. — Prospecte kostenfrei. **Sternstrasse Nr. 11.**

Neue Curse in Buchführung für alle Branchen, einf., dopp. und amerik. Correspondenz, Contorarbeiten, Rechnen, Orthographie, Stenographie, Maschinenschr. ꝛc., sämmtl. Contorfächern, beginnen täglich. Herren- und Damen-Abth. Honorar gering. Stellennachweis. Prospekte. Monats- und Jahreskurse. **Carl Giesegüth, Handels-Lehranstalt,** Halle, Sternstraße 10. b

Italienischer, französischer, englischer Unterricht wird ertheilt **Breitestrasse 16,** II. Signorina **Lunati,** Mademoiselle **Favarger.** Miss **Gibson,** geprüfte Lehrerinnen. Telephon-Anschluss 2151.

Nachhilfestunden und Privatstunden in allen Fächern ertheilt ein älterer Philologe (wissenschaftlicher Lehrer) mit besten Referenzen. Offerten **Dd. 724** an die Exped.

Miss Cooper ertheilt englischen Unterricht **Gr. Steinstrasse 9, III.**

Mathematik. Wissenschaftlicher Lehrer ertheilt Schülern aller Klassen Unterricht in Mathematik, besonders zur Vorbereitung zur Abiturienten-, Primaner- und Einjährig-Freiw.-Prüfung. Zu erfragen in der Exped. d. Ztg. [43

Klavierunterricht erth. Frau **Martha Benkenstein,** Schülerin von Herrn Professor Reubke, Heinrichstraße 9.

Gründlichen Unterricht in Brandmalerei und allen Handarbeiten, sowie Wäschenähen und Zuschneiden nach erprobter, leicht faßlicher Methode ertheilt **Elfriede Kösewitz,** Königstraße 13, I.

Offene Stellen.

Männliche.

Klavierspieler für mehrere Tage gesucht **Herrenstraße 25.**

Tücht. Schmiedegesellen sucht sofort bei dauernder Arbeit **Hermann Bondrau,** Wolferstedt bei Allstedt.

Einen Schmiedegesellen sucht **Otto Friedrich,** Schmiedemeister, Niederschmon bei Querfurt.

Tischlergesellen sucht für sofort oder später **Fritz Müller,** Bennungen a/Kyffh.

Tischlergesellen sucht **Karl Schneider,** Oberfarnstedt.

Jüngerer Wagensattler und jüngerer Lackirer erhalten gute und dauernde Stellung bei C. Jachmann, Wagenbauer, Nordhausen.

Ein tüchtiger Sattler- und Tapezierergehilfe auf Geschirr und Möbel findet dauernde Beschäftigung bei **A. Heinecke,** Stadtsulza i/Th.

Mehrere Buchbinder suchen wir zum sofortigen Antritt. **Gebauer Schwetschke'sche Buchdruckerei.**

Tüchtige Malergehilfen, nur solche, stellt ein **H. Herke,** Harz 14.

Wagenlackierer sucht Wagenbauanstalt **Leipzig,** Carolinenstraße 23.

Jüngeren Bäckergesellen sucht **Karl Fritsch,** Dederstedt.

Junger Bäckergeselle sofort gesucht. **Bäckerei Schwerz** bei Niemberg.

Einen Schneidergesellen sucht sofort **M. Bergmann,** Mücheln (Bz. Halle.)

Ordentlicher Arbeiter, welcher mit Pferden Bescheid weiß und gute Zeugnisse hat, findet dauernd Stellung bei gutem Lohn. Antritt in 8 bis 14 Tagen. **Näheres** bei Herrn Kaufmann **Schulze,** Moritzzwinger 8.

Junger Mann mit guten Zeugnissen, möglichst Soldat gewesen, als Diener und Wärter für einzelnen Herrn gesucht. **G. Riemann, Mansfelder** Straße 12

Ein jüng. Hofverwalter wird zum baldigen Antritt gesucht. Zeugnisse und Gehaltsansprüche sind einzusenden an **Domäne Wimmelburg** bei Eisleben.

Anständ. Kutscher, 17—20 Jahre alt, zum 1. Mai gesucht. Post- und Personenfuhrhalter **Herold,** Bad Bibra.

Ein verheir. Knecht findet Stellung. **Gut Granau** bei Nietleben.

Ein verheir. Knecht findet bei hohem Lohn, freier Wohnung und Kartoffelland sofort oder später Stellung. **F. Laute,** Thondorf bei Siersleben.

Groß- und Kleinknechte, sowie Burschen, welche melken oder Landarbeit erst erlernen wollen, erhalten täglich nach Sachsen, Thüringen und Rheinland kostenfrei gute Stellen, hohen Lohn, freie Reise und sofort Miethsgeld. Frau **Bärwinkel,** Merseburgerstraße 8.

Oberschweizer, Schäfer, Gärtner, Aufseher, Kutscher, sucht **Beau,** Kleine Ulrichstraße 6.

Suche zu sofort einen verheiratheten, nüchternen Kuhhirten, dessen Frau mit melken muß. **H. Peters,** Dornbock bei Wulfen i/A.

Kräftiger Hausdiener bei monatlich 15 Mark und freier Station gesucht. **Große Brauhausstraße 12.** b

Suche zum sofort. Antritt einen tüchtigen, zuverlässigen, nicht zu jungen Burschen. **Ad. Becherer,** Käserei, Spergau bei Corbetha.

Zwei Hütejungen sofort gesucht. Leichte Stellen. Frau **Bärwinkel,** Merseburgerstraße 8.

Ordentl. Laufburschen, ehrlich und gewandt, suchen sofort **Adler Fahrradwerke vormals Heinrich Kleyer,** Filiale Halle, Martinstraße 11. Meldungen mit Zeugnissen ꝛc. nur **Vormittags** zwischen 8—10 Uhr.

Ein junger Mann, dem eine vielseitige kaufmännische Ausbildung geboten, als Lehrling für ein kaufmännisches Bureau unter günstigen Bedingungen gesucht. **Carl Giesegüth,** Bureau für kaufmännische und landwirthschaftliche Bücherrevision, Schreibmaschinen- und Stenogr.-Bureau, Handelslehranstalt, Halle, Sternstraße 10.

Ein Lehrling aus anständiger Familie für meine Colonialwaaren-, Wein- und Cigarrenhandlung per sofort gesucht **Franz Boas,** Meckelstr. 10.

Einen Lehrling sucht zu Ostern **A. Keller,** Barbier und Friseur, Eisleben Freistraße 14.

Gärtnerlehrling suche sofort oder später unter sehr günstigen Bedingungen. Off. unter **I. 0712** an die Exped.

Schlosserlehrling stellt noch ein **Friedr. Berger** Alter Markt 6.

Ein Lehrling sofort gesucht. **C. Schlippe,** Tischlermeister, Zwingerstraße 13.

Sattlerlehrling findet Lehrstelle **F. Heyroth jr.** Bennungen a/Kyffh.

Lehrling sucht **Kürschner,** Tapezier und Decorateur, Rathhausstraße 13.

Weibliche.

Als Cassiererin wird zum baldigen Antritt eine junge Dame aus hiesiger besserer Familie gesucht, die womöglich schon in gleicher Stellung thätig gewesen ist und mit guter Handschrift einige Federgewandtheit verbindet. Angebote, denen Photographie u. ev. Zeugnißabschriften oder doch Ausweis über Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit und Ordnungsliebe beizufügen sind, unter **E. 1148** an die Exped. erbeten.

Zur Herrenschneiderei sucht ein tüchtiges Mädchen. **Geiststraße 27.**

Lernende für feine Damenschneiderei (Schnittzeichnen) gesucht. **A. Haase,** Fritz Reuterstraße 4.

Ich suche baldmöglichst für meinen städtischen Haushalt eine mit guten Zeugnissen versehene Wirthschafterin, die perfekt in feiner Küche und in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist. Gehalt bis 300 Mk. Offerten mit Zeugnissen erbittet Frau Rechtsanwalt **Mann,** Naumburg a. S.

Landwirthschafterin, Kochmamsells, Stützen, Kindergärtnerin, Köchin, Stubenmädchen, Mädchen für Küche und Hausarbeit erhalten gute Stellen durch **Pauline Fleckinger,** Neunhäuser 3 **am Markt.**

Landwirthschafterinnen, Landwirthstöchter gleich als Mamsell, Kochmamsells, Köchinnen, Mädchen für Küche und Haus, meist zu einzelnen Herrschaften, Stubenmädchen, Hausmädchen für Güter u. Badeorte, Kinderfrauen, Kindermädchen erhalten gute Stellen durch Frau **Marie Wantzlöben,** Gr. Steinstraße 80.

Köchin und Hausmädchen sucht für ein Sanatorium Frau **A. Kühn,** Kleine Ulrichstraße **8**

Kochmamsells und Zimmermädchen sucht für Saison und Jahresstellen Frau **A. Kühn,** Kleine Ulrichstraße 3.

Junges Mädchen für Colonial- und Delicateßwaarengeschäft, sowie Hilfe im Haushalt per sogleich gesucht. Familienanschluß sowie angemessenen Gehalt zugesichert. Branchekenntniß nicht unbedingt erforderlich. Gefl. Offerten mit Gehaltsansprüch. bitte an Frau **Minna Kuthe,** Klostermansfeld, Krausenstraße 2.

Gleich oder 1. Mai Fräulein zur Stütze der Hausfrau bei Familienanschluß gesucht. **P. Ulrich,** Conditorei, Wernigerode, Breitestraße 66.

Zum 1. oder 15. Mai wird in einem landwirthschaftlichen Haushalt (Stadtwirthschaft) ein junges Mädchen, im Kochen und Schneidern erfahren, als Stütze gesucht. Offerten unter **A. A. 290** an **Rud. Mosse,** Aschersleben.

Ich suche zum 15 Mai oder spätestens zum 1. Juni ein nicht zu junges, zuverlässiges, im Reinemachen, Plätten und Nähen erfahrenes Hausmädchen. Zeugnißabschriften sind zu senden an Frau Geh. Oekonomierath **Wagner,** Warmsdorf bei Güsten (Anhalt).

Besseres Mädchen sofort gesucht. **Bauchwitz, Geiststraße** 42, II Tr. b

Kräftiges Mädchen bei gutem Lohn per 1. Mai gesucht **Hedwigstraße 8,** part.

Mädchen für einzelne Dame und kinderlose Herrschaft sucht **Fischmann,** Barfüßerstraße 5.

Mädchen für einzelne Herrschaft zum baldigen Antritt gesucht. Frau **Anna Fleckinger,** Kleine Ulrichstraße 8.

Ordentliches Mädchen 1. Mai gesucht **Lessingstr. 10,** part.

Haus-, Küchen- und Land-Mädchen erhalten täglich kostenfrei gute Stellen. Frau **Bärwinkel,** Merseburgerstraße 8.

2 fleißige Arbeitsfrauen sucht **C. Strauß,** Stadtgottesacker.

Junges Mädchen als Aufwartung per 1. Mai gesucht. Vorstellungen Sonntag Vormittag **Krausenstraße 27,** III.

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Kaufmann, 36 Jahre, sucht Vertretung oder zeitweise Beschäftigung als Reisender, Waagenmeister oder dergl. Offerten **D. 1147** an die Exp.

Junger Mann, 18 Jahre, gelernter Detaillist der Eisenbranche, sucht Stellung per sofort oder später bei bescheidenen Ansprüchen. Gefl. Offerten unter **E. o. 708** an die Exped.

Suche Stellung als Wiegemeister, Hofverwalter, oder, weil mehrere Jahre praktischer Landwirth, auch als Leuteaufseher, Wirthschaftsführer oder dergl. Offerten unter **533 X.** an die Exped.

Ein zuverlässiger Schäfer mit guten Zeugnissen und Empfehlungen sucht zum 25. Mai oder zu Johanni anderweit Stellung. Offerten unter **R. B. 300** postlagernd **Grimma i/S.** erbeten.

Weibliche.

Junge anständ. Dame sucht Beschäftigung für die Vor- und Nachmittagsstunden. Offerten **N. 1132** an die Exped.

Perfekte Köchin sucht 15. Mai oder 1. Juni Stellung durch Frau **Anna Fleckinger,** Kleine Ulrichstraße 8.

Junges anständ. Mädchen aus achtbarer Familie sucht 1. oder 15. Juni Stellung bei Familienanschluß als Stütze in Wirthschaft und Geschäft. Thüringen bevorzugt. Gef. Offerten erbittet **H. Möller,** Sandersleben (Anhalt).

Junge Mädchen, wirthschaftlich vom Lande, welches bereits Pension besuchte, sucht Stellung in feiner evangelischer Familie in Halle zur weiteren Ausbildung im Haushalt und gesellschaftlichen Formen bei völligem Familienanschluß. Etwas Vergütung wird zugegeben. Offerten **Cc. 746** an die Exped.

Junge Wittwe sucht Stellung bei einzelnem Herrn oder Dame als Wirthschafterin, Stütze ꝛc. Offerten **O. 1133** an die Expedition.

Besseres Mädchen, 29 Jahre, sucht Stellung als Wirthschafterin bei einzelnem Herrn zum 1. oder 15. Mai. Off. **Aa. 744** an die Exped.

Anständ. bess. Mädchen sucht zum 1. oder 15. Mai Stelle als Stütze der Hausfrau. Dasselbe ist auch im Kochen und Plätten bewandert. Nur bei guter Behandlung. Zu melden **Kirchthor 26** im Hof part. rechts.

Empfehle ältere Stützen, perfekt im Kochen, desgl. jüngere Kinderfräuleins und Kinderfrauen. Frau **Marie Wantzlöben,** Gr. Steinstraße 80.

Unabhängige Frau sucht Beschäftigung. **Rannischestraße 4, II.**

Mehrere kräftige, jüngere und ältere Mädchen suchen Stellung durch Frau **Brandt,** Schmeerstraße 4, II.

20jähr. Dienstmädchen von außerhalb sucht Stelle. **Harz 39, parterre.**

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Blumenthalstraße. Eckladen, Wohnung und Werkstelle, sofort billig zu vermiethen. **Sachs,** Gr. Ulrichstraße 57.

Laden Reilstraße 2 zu vermiethen. Näheres **Bismarckstraße 1,** I.

Böllbergerweg 21 großer Laden mit Wohnung, großen Kellereien event. Pferdestall, ist per 1. Juli preiswerth zu verpachten.

Laden mit großem Schaufenster, beste Geschäftslage der Stadt, passend für jedes Geschäft, 1. Oktober, auch früher, mit auch ohne Wohnung zu vermiethen. **Cöthen, Buttermarkt 14.**

Kontor mit Niederlags- oder Werkstattsräumen **Neue Promenade 8.**

Große helle Werkstätten, event. mit Dampfkraft, zu vermiethen **Ludwig Wuchererstraße 40.**

Werkstellen, eine große und eine kleinere, per sofort oder später zu vermiethen **Steg 10, II.**

Niederlagsräume, passend für jedes Geschäft, sofort zu verm. **Halberstädter Straße 9.**

Wohnungen.

Barfüßerstr. 20, I. 11—12 Stuben und reichliches Zubehör, Badestube, Gas, Balkon und Gartenbenutzung, bisher bewohnt von Professor Pott, zum 1. Juli d. J. zu vermiethen. Besichtigung 10—12 Uhr. b

Lindenstraße 6 herrschaftliche I. Etage, 5 heizbare Zimmer, 3 Kammern, Küche, Speisekammer, Wasserkloset und Zubehör, Balkon nach dem Waisenhaus-Garten, Bad, Gas event. elektr. Beleuchtung, zum 1. Oktbr. Besichtigung 3—5. Näheres part.

Neue Promenade 1 ist zum 1. Juli oder später die 1. halbe Etage, 6 Zimmer mit reichlichem Zubehör, auch Badezimmer, zu vermiethen. Näheres **Große Brauhausstraße 17,** im Druckerei-Comptoir.

Herrschaftl. Wohnung, Hochparterre, 6 heizbare Zimmer, Kammer, Küche und Zubehör, mit Garten, zum 1. October zu verm. **Preis** 850 Mark. Besichtigung 10—12, 2—5 Uhr. **Germarstr. 2** beim Hausmann.

2 Wohnungen, je 4 große Stuben, 2 Kammern und Zubehör, 1. und 2. Etage, sofort und 1. Oktober. **F. Zinke.** Wuchererstraße 60. b

Freundliche Wohnung, II. Etage, 4 Stuben, 3 Kammern, Küche, Speisekammer ꝛc., 1. Oct. für 520 Mark p. a. zu vermiethen. **Glauchaerstraße 10.**

Ludwigstraße 28 ist die Beletage, bestehend in 1 Salon, 5 Stuben, Kammer, Küche und allem Zubehör, für jährlich 800 Mark per 1. October zu vermiethen. Näheres **Steinweg 42** im Comptoir.

Brüderstraße 2 Halbe II. Etage, 5 Zimmer, Mansardstube, mit reichlichem Zubehör 700 Mark per 1. Oktober. Näheres **Große Steinstraße 84,** part.

Wettinerstraße 33. Herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 8 Piecen nebst Zubehör 1. Oktober zu vermiethen. Besichtigung 10—12 Uhr Vormittags. Näheres **Wettinerstr. 5,** part. b

Große Brauhausstraße 16 ist die sehr geräumige 1. halbe Etage 4 Zimmer, Küche und reichliches Zubehör zum 1. Oktober zu vermiethen. Näheres **Große Brauhausstraße 17,** im Druckerei-Comptoir.

Bahnnähe, 3 Stuben, 1 Kammer, Küche, Speisekammer und Zubehör für 440 Mk. 1. Oktober zu vermiethen **Thomasiusstraße 1,** I. rechts.

Wuchererstraße 50, part. 5 Zimmer, Küche, Zubehör, Bad, Garten, 1. Oktober zu vermiethen. Näheres dort und **Henriettenstraße 4,** part. links.

Leipzigerstraße 33 1. Etage, 1. Juli für 600 Mk. zu vermiethen. Näh. Marktplatz 23, I. bei **A. & E. Giese.** b

Herderstraße 5, Wohnung, bestehend aus 3 Stuben, Küche, Speisekammer und Zubehör, 1. Juli event. früher zu vermiethen. Näheres parterre. b

Schmeerstr. 5 herrschaftl. Wohnung, 4 Stuben, 2 K., Küche, Badez. und Zubehör zum 1./10. zu vermiethen. Näh. bei **A. W. Haase.**

Bernhardystraße 2 Parterre-Wohnung 450 Mark.

Prinzenstraße 24 ist die erste Etage, 7 heizbare Zimmer, nebst Zubehör, 1. Oktober zu vermiethen. b

Kurfürstenstraße 79, p. 3 Stuben, Kammer, Küche, Zubehör, sofort. **Schillerstraße 1.**

Wohnung. 2 Stuben, Kammer, Küche, Zubehör, sofort oder später 380 Mk. **Friesenstraße 7,** I. l.

2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör 1. Juli 1901 zu verm. **Halberstädter Straße 9.**

Merseburgerstr. 150, II. sehr geräumige Wohnung 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Zubehör zu vermiethen.

Schwetschkestraße 21 Stube, Kammer, Küche, Corridor und Zubehör (65 Thaler) 1. Juli zu beziehen.

Wohnung, 42 Thaler, 1. Juli an einzelne Leute. **Rannischestraße 9.**

Magdeburgerstraße 12 Nahe dem Centralbahnhof ist Stube, nebst Küche und Zubehör, nach dem Garten gelegen, zu vermiethen und event. sofort zu beziehen. b

Stube und Kammer an einzelne Dame oder Herrn 1. Juli zu verm. **Gr. Berlin 10.**

Ammendorf. Bessere Wohnungen per 1. Juli oder 1. Oktober 1901 zu verm. **J. C. Möbus,** Zimmermeister.

Zum 1. Juli freundliche Wohnung zu vermiethen **Karl Voigt,** Röglitz bei Gröbers.

Möblirte Wohnungen, Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzeilige Anzeigen aufgenommen.

Elegant möbl. Zimmer mit Kabinet sofort oder 1. Mai zu verm. **Meckelstraße 6,** I. r.

Besser möbl. Zimmer zu vermiethen, Monat 15 Mark, **Krausenstraße 27,** III.

Möblirtes Zimmer, auch mit Schlafzimmer, ist für 1 oder 2 Herrn sofort oder später zu vermiethen **Anhalter Straße 1,** 1 Treppe links.

Möbl. Stube mit Kammer zu vermiethen vis-à-vis Poststr. **Martinsberg 24, III.**

Schön möbl. Zimmer sofort zu vermiethen. **Prinzenstraße 8, p. l.**

Möbl. freundl. Zimmer zu verm. **Gr. Märkerstr. 20,** I. l.

Freundl. möbl. Zimmer sofort zu vermiethen **Meckelstraße 19,** II. links.

Gut möbl. Wohnung zu vermiethen **Geiststr. 44, II.**

Möblirte Stube, à Woche 3 Mk., sofort oder später zu verm. **Schwetschkestr. 5,** I. r.

Mbl. Zim. sof. z. v. Gr. Steinstr. 61.

Kl. möbl. Zim. v. Gr. Brauhausstr. 2.

Möbl. Zim. z. verm. Prinzenstr. 7.

Anst. Log. m P. Gr. Brauhausstr. 4, II

M. Z. b. einz. D. Charlottenstr 19, II.

Möbl. Zim. Charlottenstr. 18, II. r.

F. möbl. Zim. v. sof. Krausenstr. 19, p.

Anständige Schlafstelle offen **Sternstraße 3,** I.

M. Schlfz. m. K. Merseb. Str. 21, III. l.

Frdl. Stube u. Schlafst. Haussack 4, II.

Mbl. Schlfst. z. v. Alter Markt 24, III, r.

Anst. Schlafst. Bernhardystr. 13, I. r.

Sch. mbl. Z. m. Kb. Dryanderstr. 2. I. r.

Schöne Schlafst. v. Kl. Ulrichstr. 16, I.

Frdl. Schlafst. Martinstr. 21, H. I. l.

Möbl. Schlafst. z. v. Kl. Klausstr. 14, I.

Anst. Schlafst. Streiberstr. 39, III l.

Miethgesuche.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Tüchtige Wirthsleute suchen zum 1. Juli oder 1. Oktbr. leere Räume zum Restaurant. Offerten **B. 1145** an die Exp.

Wohnungen.

Suche zum 1. Juli Wohnung von 8 Räumen nebst Zubehör in Halle-Giebichenstein, kleine Familie von 6 Personen. Offerten **561 C.** an die Exped.

Größere Wohnung, event. 2 kleine, bestehend aus je 3 Zimmern, mit Schuppen, sofort oder 1. Juli zu miethen gesucht. Offerten **V. O. 525 Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a/S.

Möblirte Wohnungen.

Gesucht sofort ruhiges, möblirtes Zimmer mit Frühst. und Bed. zu 18 Mark mon. Nähe Universität. Offerten unter **B. e. 9137** an **Rudolf Mosse,** Brüderstraße. b

Junger Kaufmann sucht unter bescheidenen Ansprüchen Pension zum 1. Juli. Adressen mit Angabe des Pensionspreises unter **Z. 1143** an die Exped.

Geldverkehr.

Baugelder u. Hypotheken giebt zu coulanten Bedingungen **Richard Wiedero,** Hypothekenbank, Sternstraße 2.

46—50,000 Mark (Privatgeld) sind zur 1. Stelle auf nur gute Hypothek auszuleihen. Agenten verbeten. Näh. **Rannischestraße 9, p.**

45,000 Mark auf 1. Hypothek auszuleihen. Off. unter **B. e. 9092** an **Rudolf Mosse,** Brüderstraße. b

22,000 Mark per 1. Juli auf gute Hypothek zu vergeben. Offerten **F. 1149** an die Exped.

60- bis 70,000 Mark zur ersten Stelle mündelsichere Hypothek 1. Juli gesucht. Angebote unter **B. g. 9050** an **Rudolf Mosse,** Brüderstraße. b

60,000 Mark von pünktlichem Zinszahler auf neues Grundstück zur 1. Hypothek 1. Juli gesucht. Offerten **Ff. 726** an die Exped.

6000 Mark auf Ackersicherheit werden von pünktlichem Zinszahler z. 1. Juli oder auch später gesucht. Vermittler verbeten. Offerten unter **U. 0879** an die Exped.

3000 Mark zur 1. Stelle auf Grundstück in Giebichenstein 1. Juli gesucht. Offerten unter **B. d. 9136** an **Rudolf Mosse,** Brüderstraße. b

Grundstücke.

Kleine Landwirthschaft in Stadt gelegen ist bei 3000 Mk. Anzahlung billig zu verkaufen. Offerten unter **T. 0878** an die Expedition.

Erbtheilungshalber sind wir willens unsere Oekonomie, Hausgrundstück mit gr. Hof und Garten, passend zu jedem Geschäft, an guter Lage, zu verkaufen. Näheres **R. Sturm,** Klempnermeister, Gerbstädt.

Wohnhaus in Mitte der Stadt, gut gebaut, 500 Mark Miethsüberschuß, mit 3000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter **B. h. 9117** an **Rudolf Mosse,** Brüderstraße. b

Ein besseres Wohnhaus mit Durchfahrt, geräumigem Hof und Garten (Hinterland), Nähe der Kliniken und Park, umständehalber sehr billig zu verkaufen. Offerten **564 F.** an die Exped.

Hausgrundstück. Mein Grundstück, am Markt gelegen, worin seit ca. 70 Jahren eine flotte Fleischerei betrieben, beabsichtige ich billig zu verkaufen resp. zu verpachten, mit oder ohne Acker, in einer geschäftsregen Stadt von ca. 6000 Einwohnern. Offerten **P. 0874** an die Exp.

Fleischerei-Grundstück im Osten Leipzigs incl. Prod.-Geschäft mit Branntweinconc., 2 Wäscherollen, großen Hof, passend zu jedem Gewerbe, zu verkaufen. Preis 54,000 Mark, Anzahlung 6000 Mark. Offerten unter **R. 874** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19010420046/fragment/page=0002

Grundstück
Nähe der Märkte, mit 2 Läden, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten **Jl. 729** an die Exped.

Gutgehende Bäckerei
in bester Lage Cöthens gelegen, mit schönem Garten, alles bequem eingerichtet, will ich verkaufen. Anzahlung nicht unter 5000 Mk. Adressen unter **A. B. 120** hauptpostlagernd **Cöthen, Anh.** erb.

Pacht-Bäckereien,
eine sofort krankheitshalber, eine 1. Juli, zwei in kleiner Stadt u. Landbäckerei. **Franz Zörner,** Halle, Grünstraße 27.

Gelegenheitskauf.
Junger Mann oder Dame mit 300 Mark zur Uebernahme eines Cigarrengeschäfts gesucht. Kann sich kaufmännisch ausbilden. Auskunft **Große,** Stellennachweis, Markt, Rother Thurm.

Für tüchtige Wirthsleute
mit 8000 Mark Anzahlung habe gutes Gartenlokal mit Saal, in Stadt gelegen, zu verkaufen. Jahresverdienst nachweislich circa 5000 Mk. Guter Bürgerverkehr. **Emil Köhler,** Groß-Salze.

Einfamilienhaus
mit Garten in der Umgegend von Halle zu kaufen gesucht. Offerten unter **B. z. 9132** an **Rudolf Mosse,** Brüderstraße. b

1/2 od. 1 ganzer Mrg. Land,
in nächster Nähe Halles, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis unter **B. r. 9126** an **Rudolf Mosse,** Brüderstraße. b

Ein photogr. Atelier
zu kaufen gesucht. Off. **A. 1144** an die Expedition.

Wohnhaus
Bahnnähe gesucht. Offerten mit Angabe des Preises und Ertrages **C. 1146** an die Exped.

Verkäufe.

Neue Promenade 1a
Piano-Lager von **Maercker & Co.**

Pianino,
Fabrikat Ibach, schwarz, gut gehalten, für 275 Mark. **Albert Hoffmann,** Am Riebeckplatz

Gebrauchtes Pianino
sehr preiswerth zu verkaufen. **Ritterstraße 16, I.**

Pianino billig
Große Ulrichstraße 26, II. rechts.

Gebrauchte Pianinos,
tadellos erhalten, nur 275, 300 und 375 Mark. **B. Döll,** An der Universität 1.

Tafelform-
Klavier billig zu verkaufen **Ritterstaße 16.**

Musikwerk (Polyphon)
billig zu verkaufen H.-Giebichenstein, **Seydlitzstraße 3,** I, r.

Elegante Plüschsophas,
mehrere hochf. Plüschgarnituren, Paneelsophas, Taschendivans 2c., eigenes reellstes Fabrikat, verkaufe billig. **M. Schemmel.** Rathhausstraße 6.

Eiserne Gartentische,
fast neu, verk. billig **M. Schemmel,** Rathhausstraße 6.

Fast neue Stubenthür
und 500 Mauersteine verkauft **Ankerstraße 11, I.**

Schankbude,
achttheilig, billigst zu verkaufen bei **Heerwarth,** Chausseehaus Roßla a/Harz.

Backofeneinrichtung,
noch fast neu, verkauft preiswerth **Burgliebenau Nr. 18.**

Eine Nähmaschine
ist preiswerth wegen überzählig für 18 Mark zu verkaufen. **Sternstraße 6. I.**

Gold. Hrn.-Rem.-Sav.-Uhr,
14 G., mit goldener Kette, 45 Mk., verkauft **Mannischestraße 22, I.**

Selbstgef. Böttcherwaaren
empfiehlt **R. Günther,** Kellnerstraße 13.

Kleine Weiden
zum Weinanbinden 2c. bei **Elitzsch & Co.,** Hafenstraße 20.

15–20 Ctr. Heu
billig zu verkaufen. **Bäckerei Schwerz** bei Niemberg.

Heu,
à Ctr. 3,25 Mk. ab Waisenhaus verkauft, **Mansfelderstr. 51, I.**

Fahrrad,
neuestes Modell, neu (Hebelrad), für die Hälfte des Preises krankheitshalber zu verkaufen **Bergstraße 2, I.**

Fahrrad
billig zu verkaufen. **Gr. Märkerstraße 20, I.**

Ein Damenrad,
guterhalten, billig zu verkaufen. **Mauerstraße 1, III.**

Fahrrad,
Nähmaschinen, Kinderwagen, zu verkaufen **Alter Markt 34.**

Ein gebr. Kinderwagen,
gut erhalten, ist billig zu verkaufen **Wörmlitzerstr. 8, I. links.**

Ponny-Kutschwagen
verkauft **Schumann,** Fleischerstr. 7.

2 große Kutschpferde,
gebraucht, auch passend für Ackerwirthschaft, stehen preiswerth zum Verkauf. **Cönnern, Hotel zum goldnen Ring.**

Arbeitspferde,
starke und leichte, stehen preiswerth zu verkaufen **Große Steinstraße 24,** Schwarzer Adler.

Fette Schweine
stehen zum Verkauf. **H. Germer,** Thorstraße 38.

Echten Teckel
verk. billig **Schwarz,** Thorstr. 53.

Schott. Schäferhund
(Rüde), braun und weiß gefleckt, zu verkaufen **Parkstraße 2.**

Kaufgesuche.

Stellmacher-Hobelbank,
gebrauchte, zu kaufen gesucht **H. Schiffmann,** Lieskau bei Dölau.

Großer einf. Kleiderschrrnk,
guterhalten, und ein Reißzeug zu kaufen gesucht. **Sternstr. 6,** III. r.

Stubenofen
mit Kochröhre zu kaufen gesucht. **Martinstraße 2, I. l.**

Gebr. 75pfd. Hantel
zu kaufen gesucht. **Holzplatz 5.**

Zeisig, Stieglitz
kauft **Königstraße 12, III.**

Für gutgetr. Herrenkleider,
Schuhw., Militärsachen, Waffen, Musik-Instrumente, altes Gold und Silber, Alterthümer kauft und zahlt die besten Preise **Hofmann,** Leipziger Str. 27.

Papier u. Pappen-Abfälle
kaufen **Kl. Brauhausstr. 20.**

Kutschwagen,
Selbstfahrer, leichter Einspänner, möglichst naturfarbener, zu kaufen oder zu tauschen gesucht. Offerten unter **G. 1150** an die Exped.

Vermischtes.

Heiraths-Gesuch.
Alleinstehender Wittwer, Rentier, sucht die Bekanntschaft einer alleinstehenden Dame von 40 bis Mitte 50er Jahre, mit Vermögen, behufs Heirath. Discretion zugesichert. Nicht anonyme Offerten **A. 0240** an die Exped. d. Ztg.

Ein Bäckermeister
vom Lande, 50 Jahre alt, Wittwer, sucht ein älteres Mädchen oder Wittwe zur baldig. Verheirathung. Etwas Vermögen erwünscht. Off. unter **K. 0713** an die Exped.

Wittwe vom Lande,
Ende 20 er, mit Kind, guter Wirthschaft, wünscht Bekanntschaft mit solidem Manne. Ernstgem. Off., möglichst mit Bild, bis 25. d. M. unter **A. 0883** an die Exped. Anonym zwecklos.

Junges anst. Mädchen
mit nettem Kind wünscht sich zu verheirathen. Hierauf Reflektir. wollen Offerten unter **Z. 0882** an die Exped. d. Ztg. senden.

Junger Handwerker
mit Vermögen wünscht die Bekanntschaft eines hübschen jungen Mädchens behufs baldiger Heirath. Etwas Vermögen erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Offerten unter **C. S. 501,** womöglich mit Bild, hauptpostlagernd **Leipzig** erbeten.

Zwei Damen,
21 und 23 Jahre, wünschen die Bekanntschaft zweier gebildeter Herren im Alter bis zu 30 Jahren behufs späterer Verheirathung. Offerten **T. 1138** an die Exp.

7jähr. hübsches Mädchen
an besser situirte Leute ohne Entschädigung zu vergeben. Offerten unter **O. 1133** an die Exped.

Damen
in discreten Verhältnissen finden freundl. Aufnahme bei alleinsteh. Dame. Verschwiegenheit Ehrensache. Offerten unter **L. 0714** an die Exped.

Möbel aller Art
werden frisch und sauber **aufpolirt Albrechtstraße 19.**

Tüchtige Plätterin
sucht noch einige Herrschaften. **Jakobstraße 20, part.**

Frau
sucht Beschäftigung im Wäscheausbessern in und außer dem Hause. **Bechershof 9, I. r.**

Hündin gesucht
für Wolfshund, desgl. für schott. Kriegshund. Näh. **H. Roediger,** Thorstraße 60.

Gelbweißer Hund
entlaufen, altes Thier. Wiederbringer erhält gute Belohnung **Wittekind,** Villa Charlotte, 2. Et.

Zur Unterstützung der Hausfrau in der Pflege und Erziehung eines die Schule besuchenden siebenjährigen Mädchens, sehr lebhaft, aber gut erzogen, wird eine Kindergärtnerin 1. Klasse zum Antritt im Mai oder Juni gesucht.
Dieselbe muß aus guter Familie stammen, evangelisch, religiös und heiteren Temperaments sein, angenehme Umgangsformen und die Fähigkeit besitzen, ein gewecktes, geistig sehr gut veranlagtes Kind sorgfältig zu überwachen und zu beschäftigen. Die Stellung ist eine gute und angenehme. Anerbietungen mit Zeugniß-Abschriften unter S. 747 an Haasenstein & Vogler, Actien-Gesellschaft, Leipzig erbeten.

Junges Mädchen sofort gesucht als Stütze ohne gegenseitige Vergütung. Dienstmädchen vorhanden. Familienanschluß. Zuschriften mit **Photogr.** an **Pfarrhaus Crüssau** bei **Burg** b/M.

Für ein junges Mädchen aus bürgerlicher Familie, 15 Jahre alt, wird zur Erlernung des **Haushaltes** und gesellschaftl. Umgangsformen Aufnahme in besserem Hause unter vollständ. Familienanschluss, möglichst wo Altersgenossinnen vorhanden, gesucht. Provinz Sachsen und Thüringen bevorzugt. Offerten mit Ang etwaiger Bedingungen unter A. 1120 bis zum 25. April cr. an die Exped. d. Ztg.

Ein nicht zu junges, tüchtiges, gut empfohlenes
Dienstmädchen
für Küche und Hausarbeit für 1. Juni event. auch früher gesucht.
Frau Fabrikant **Emma Koechel, Weida bei Gera.**

Für die Königliche medizinische und chirurgische Klinik werden zum 1. Mai d. Js. **einige**
Hausmädchen
gesucht. Bewerberinnen mit guten Zeugnissen wollen sich im Verwaltungs-Bureau der Kliniken, Magdeburger Straße 17, Vorm. v. 8–12 Uhr melden.

Ein Fräulein,
als Kleinkinderlehrerin thätig, 33 J., w. mit ehrenw. Herrn v. 36 bis 46 J. u. angemess. Lebensst. in Corr. zu tret., beh. Verh. Wittwer m. Kindern nicht ausgeschl. Nur ernstgem. u. anon. Off. unt. **A. Z. 100** postl. **Aken** erb.

Zur Erhol. u. Erlern. d. Haushalts f. j. Mädchen liebevolle Aufnahme bei
Frau M. Honert, Bad Lauterberg am Harz.

Dame
f. discrete Entbindung, beste Pension. Anfrage postlagernd Berlin-Friedenau „Discretion."

Vorzügliche **Masse** zum Füllen der
Hektographen
billigst bei
M. Waltsgott, Gr. Ulrichstr. 30.

Ein 3/4 jähriges
hannöversches Fohlen
(Mohrenschimmel) billig zu verkaufen **Franckestraße 17.**

Aus **Privathand** zu verkaufen:
7jähr. braune ungarische Stute, 1,70 groß.
Reiterverein, Yorkstraße.

Kanarienhähne u. Weibchen
(Hohlvögel) noch zu verkaufen **Sophienstr. 37** (Eing. Louisenstr.).

Neue grosse Sendungen

Jackets, Kragen,

Capes, Regenmäntel, Kinderjackets, Blusen, Blusenhemden, Unterröcke

von einfachster bis zu hochfeinster Art.

Verkauf zu ungewöhnlich billigen Preisen.

M. Schneider

Leipziger Strasse 94.

Freundliche Einladung.

Zum Besten des **Pauluskirchbaues** soll **Dienstag und Mittwoch den 23. und 24. April** von Vormittags 10 Uhr bis Abends 9 Uhr **im Evang. Vereinshaus (Kronprinz),** Eingang Kl. Klausstr. 16 oder Nikolaistr. 3, ein

Bazar

stattfinden, zu dem wir hierdurch herzlich einladen.
Eine reiche Auswahl der verschiedensten Gegenstände, besonders weiblicher Handarbeiten, werden zum Verkauf ausgestellt sein; auch hat Ihre Majestät die Kaiserin geruht, eine Reihe von Gaben für den Bazar zu schenken. Im Speisezimmer ist — auch für Herren — zu Frühstück, Kaffee und Abendbrot Gelegenheit geboten. Eintrittsgeld 10 Pfg.
Zugleich bitten wir um freundlichen Besuch der **Abendunterhaltung,** die im Anschluß an den Bazar **Donnerstag den 25. April,** Abends 8 Uhr im großen Saal der **Kaisersäle** veranstaltet werden soll, und bei der Frau Professor M. Schmidt und Fräulein M. Hering mehrere Lieder und Gesänge bieten und Herr Pastor Riedel einen Vortrag mit großen Lichtbildern über „Rom und seine Bauten" halten wird.*)
Frau Pfarrer **Bach.** Frau **E. Bodenstein.** Frau **E. Bokelberg.** Frau Prediger **v. Broecker.** Frau Superintendent **Foerster.** Frau Konsistorialrath **Goebel.** Frau Lehrer **Grosse.** Frau **M. Haake.** Frau Oberprediger **Knuth.** Frau Baurath **Matz.** Frau Pastor **Meinhof.** Frau Rentier **Nathusius.** Frau Reg.-Baumeister **Nitze.** Frau Geh. Kommerzienrath **Riedel.** Frau Superintendent **Saran.** Fräulein **F. Schlüter.** Frau Oberprediger **Schmidt.** Frau Divisionspfarrer **Schneider.** Frau Superintendent **Schrecker.** Frau Oberbürgermeister **Staude.** Frau Pastor **Tischer.** Frau Oberprediger **Waechtler.** Prediger **v. Broecker.** Pfarrer **Bach.**

*) Die Eintrittskarten zu diesem Abend zu 50 Pfg. und 1 Mk. sind außer auf dem Bazar bei Herrn **Hothan,** Musikalienhandlung, Gr. Steinstr. und **Abends an der Kasse zu haben.**

Bitte!

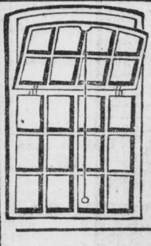
Wie in früheren Jahren bitten wir unsere Mitbürger auch jetzt, uns **abgelegte Kleidungsstücke** bezw. **Schuhwerk** zur Vertheilung an Bedürftige zuwenden zu wollen.
Auf kurze Mittheilung an Herrn **F. Böge, Alte Promenade 26,** oder unsern **Arbeitsnachweis, Kl. Klausstr. 14,** werden die Sachen zu jeder gew. Zeit durch eine legitimirte Persönlichkeit abgeholt.
Hochachtungsvoll und ergebenst
II. Abtheilung des Vereins für Volkswohl.
Dr. Bangert, Vorsitzender.

SINNBERGER
Wasser das Beste gegen *Katarrhe*
des Rachens, Kehlkopfes und der tieferen **Luftwege.**
Erhältlich in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.
Kgl. bayer. Mineralbad Brückenau.

!! Schreibmaschinen !!
Zum Vertriebe erstklassiger Schreibmaschinen in Halle a. S. wird Verbindung mit einer solventen Firma gesucht, welche für eigene Rechnung kaufen kann. Maschinen in Commission werden nicht gestellt. Nachdrücklichste Unterstützung seitens der General-Vertretung. Offerten sub H. W. 776 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Berlin W. 8 erbeten.

Hilfe
gegen Blutstockung in allen Frauenleiden. Krankenpflegerin **Krüger, Berlin,** Friedrichstraße 58, Hof III l., Ecke Leipziger Straße.

Die Volksküchen
befinden sich: I. Brunoswarte 31
II. Breitestraße 33.
Speisen werden verabreicht von 11 bis 1 Uhr täglich.
1 ganze Portion zu 25 Pfennig,
1 halbe „ „ 13 „
Marken zu ganzen und halben Portionen, welche an beliebigen Tagen in beiden Küchen verw. werden können, sind zu haben bei Herrn Kaufmann **Hille,** Geiststr. 68, bei Herrn **Flade,** Zwingerstraße 5, und bei Herrn Kaufmann **Beyer** am Leipziger Thurm.
Die Verwaltung der Volksküchen.



Fürstlich
Stolberg'sches Hüttenamt,
Ilsenburg a. H.
empfiehlt als Specialität:
gußeiserne Fenster,
dauerhafter u. billiger als hölzerne u. schmiedeeiserne. Stückpreise ohne Modellkosten franco und bruchfrei jeder Eisenbahnstation. Bei Anfragen wird die Angabe der lichten Maße der Fensteröffnungen erbeten.

SOMATOSE
FLEISCH-EIWEISS
Hervorragendes Kräftigungsmittel.
Farbenfabriken von Friedr. Bayer & Co., Elberfeld.

Vereinigte Maschinenfabrik Augsburg und Maschinenbaugesellschaft Nürnberg A.-G., Werk Nürnberg.

Gasmotoren
System
Fried. Krupp Grusonwerk
in Grössen bis zu
1500 Pferdestärken
Geringer Gasverbrauch.
Betrieb billiger als durch Elektromotoren.

Vertreter: Ingenieur **H. Gast,** Leipzig-Gohlis, Louisenstr. 24.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19010420046/fragment/page=0003

Reinseidenen Atlas-Foulard, vollglänzendes garantirt regenechtes empfiehlt Lyoner Fabrikat,

Seidenhaus Georg Schwarzzenberger
Halle a. S., Gr. Steinstrasse 88.

Hotel und Pension Waldheim bei Elbingerode im Harz.
Telephon-Amt Rübeland Nr. 15.
Mitten im Walde — 520 m hoch geleg., vorzügl. preiswertheste Sommerfrische u. Erholungsstation. In der Vor- und Nachsais. ermäß. Preise. Prosp. gratis u. frei durch den Besitzer E. Niewerth.

Schwarzburg i/Th.
Hotel und Pension
Villa Trippstein,
direkt am Walde, neben der Post und 10 Minuten vom Bahnhof gelegen.
K. Busch, Inhaber.

Cigarren-Engros- u. Versandhaus Rudolf Siebarth
Halle a. S., Neue Promenade 3.

Im Interesse jedes Wiederverkäufers und Rauchers liegt es, sich von der strengen Reellität meines Angebots zu überzeugen, welches nicht mit marktschreienden Angeboten „sogenannter" Versandgeschäfte zu vergleichen ist.
Meine Cigarren sind aus reinen und edlen Tabaken hergestellt, für deren außergewöhnliche Güte und Preiswürdigkeit ich jede Garantie leiste. Ich verkaufe, ganz gleich ob 10 Stück, 100 Stück oder 1000 Stück, zum gleichen Preise und nehme Nichtgefallendes gern zurück.
Mit Heutigem empfehle ich außer meinen sonst beliebten Marken als hervorragende 80 Mark-Cigarre, eingeführt in den besten Cigarren-Geschäften Deutschlands, die

Nr. 257.

Vorstenland Felix Havana (garantirt Havaneser Handarbeit), leicht und fein.
mit nur 65 Mk. das Tausend, 100 Stück 6 Mk. 50 Pfg., 10 Stück 65 Pfg.

Bad Wittekind.

Morgen Sonntag Nachmittag 3½ Uhr
(Bei günstiger Witterung)

Grosses Militär-Concert

der Kapelle des Kgl. Füs.-Regts. „Generalfeldmarschall Graf Blumenthal" (Magdeb.) Nr. 36.
Entree 30 Pfg. O. Wiegert.

Wintergarten.

Morgen Sonntag Abends 8 Uhr

Grosses Concert

der Kapelle des Kgl. Füs.-Regts. „Generalfeldmarschall Graf Blumenthal" (Magdeb.) Nr. 36.
Entree 30 Pfg. O. Wiegert.

Saalschlossbrauerei.

Sonntag den 21. April

Grosses Extra-Concert

ausgeführt vom Trompeter-Corps des Feld-Artillerie-Regts. Nr. 75.
Anfang 3½ Uhr. Entree 30 Pfg. F. Stade.

Sport-Hôtel.

Sonntag den 21. April cr.

Grosses Extra-Concert

ausgeführt vom Trompeter-Corps des Feld-Artillerie-Regts. Nr. 75.
Anfang 8 Uhr. Entree 30 Pfg. F. Stade.

A. Krüger's Gesellschaftshaus,
Gr. Wallstr. 1.
Morgen Sonntag
Frühschoppen-, Nachmittag- und Abend-Concert,
wozu freundlichst einladet D. O.
Für gute Speisen und Getränke ist gesorgt.

Café Kunze Leipziger Straße 5, 1. Etage.
Täglich von Nachmittags 5 bis Abends 12 Uhr
Grosses Concert des 1. Oesterreichischen Damen-Orchesters Radetzky.
Sonntag von 11½ Uhr
Frühschoppen-Concert.

Renovirt.
Restaurant zu den 2 Thürmen, Geiststrasse 23.
Sonnabend Abend: **Speckkuchen.**
Sonntag früh: **Speckkuchen u. Ragout fin.**
ff. Bauer'sches Pilsner.
ff. Nonnenbräu.
Ergebenst C. Schoke.

Sehenswerth!
Gr. Klausstr. 7 am Markt.
I. Bodega-Taberna
Gr. Klausstraße 7, am Markt.
Weine in Gläsern.
Flaschen zu Engrospreisen.
☞ Weinstuben bis 12 Uhr Nachts geöffnet.
Rendezvous aller Studirenden.

IV. Deutscher Skat-Kongress

Magdeburg, Sonntag den 28. April 1901
im Etablissement „Fürstenhof", 3 Minuten vom Bahnhof.
Delegirten-Versammlung Vormittags 10—11 Uhr.
Kongeß-Verhandlungen Vormittags 11—½2 Uhr.
Großes Preis-Skat-Tournier Nachmittags präcise 4 Uhr.
Theilnehmerkarten (für Kongreß und Turnier giltig), welche bis 25. April entnommen werden, kosten 5 Mark per Stück.
Vom 26. April an wird per Karte 1 Mark Aufschlag berechnet.
Kartenverkauf am 27. April, sowie am 28. April, Vormittags 10 Uhr findet nur dann statt, wenn noch Platz vorhanden.
Karten im Vorverkauf und Prospekte bei Herren Steinbrecher & Jasper, Halle, am Markt.
Das Comité und der Vorstand des Deutschen Skat-Verbandes.

Ein echter Burenkrieger
vom Deutschen Freiwilligen Corps
servirt von heute an in seiner Kriegsuniform im
„Bratwurstglöckle".

Gesellschaftshaus Diemitz.
Sonntag den 21. d. M. Nachmittags ½4 Uhr
gr. Gesellschafts-Kränzchen,
wozu freundlichst einladet F. Lutzmann.

Peissnitz.

Sonntag früh 6 Uhr Speckkuchen.
Um 1 Uhr Table d'hôte.

Reideburg.
Gesang-Verein „Männer-Chor."
Sonntag den 21. April
Kränzchen
im Heinert'schen Lokale, wozu freundlichst einladet
Anfang 7½ Uhr. Der Vorstand.

Zum Clausner,
Gr. Ulrichstr. 52, Eing. Schulstr.,
Inh. Herm. Uebe.
Empfehle meinen anerkannt guten bürgerl. Mittagstisch, im Abonnement 75 ₰
Suppe, Gemüse mit Beilage, Braten mit Compot und Salat, Butter und Käse.

Conditorei u. Café Heinrich
Friedrichstraße 7
empfiehlt täglich frisches
Kaffeegebäck.

Litterarische Gesellschaft.
Montag, 22. April, Ab. 8¼ Uhr im kleinen Saale der Kaisersäle:
Vortrags-Abend.
Dr. Bruno Wille-Berlin
„Goethe und die moderne Weltanschauung."
Hierauf zwangloses Beisammensein.
Der geschäftsführende Ausschuss.

Hallescher Lehrerverein.
Sitzung
Dienstag den 23. d. M. Abds. 8¼ Uhr „Tulpe".
Tagesordnung: 1. Vortrag des Hrn. Gustav Lehmann: „Die natürliche Entwicklung des kindlichen Gedankenkreises und die daraus sich ergebenden wichtigsten Forderungen für den erziehenden Unterricht." — 2. Mittheilungen.

Klavier-Musik mit Geige
empfiehlt bei billigster Preisstellung
IV. Vereinsstr. 4. p.

Restaurateure, Brauereien ꝛc.
Eine starke studentische Corporation sucht zum 1. Juli cr. Kneiplokal für ca. 40—50 Personen.
Offerten Ss. 738 an die Exped. d. Ztg.

Stadtpark.
Kegelbahn noch mehrere Tage frei.

Apollo-Theater.
Dir. Friedr. Wiehle.
Gänzlich neuer Spielplan.
7 Damen-Nummern 7.
3 Lars Larsen Sisters, Kunstturnerinnen am 3fachen Reck. — **Original-Noranas,** dressirte Kakadus, Arras-Papageien u. s. w. — **Martin Frank,** Humorist. — **Hedwig Wagner,** Liedersängerin. — **3 reizenden Babys,** Spring-Potpourri. — **Lena Wella,** Soubrette. — **Toni und Magda Marosch,** Gesang- und Tanz-Duett. — **Tichy-Trio,** Flammenmenschen und diabolische Grotesque-Pantomime.
Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Sonntag Nachmittag 4 Uhr
Familien-Vorstellung.
Jeder Erwachsene ein Kind frei.

Vormittag 11½—1½ Uhr
Extra-Frei-Concert.

Auswärtige Theater.
Sonntag den 21. April 1901.
Altenburg (Hofth.): Die Meistersinger von Nürnberg.
Dessau (Hoftheater): Carmen.
Gotha (Hofth.): Lucrezia Borgia.
Leipzig (Neues Th.): Die Afrikanerin.
Leipzig (Altes Th.): Der Brautvater.
Magdeburg (Stadtth.): Nachmittags: Minna von Barnhelm. — Abends: Regina, oder: Die Marodeure.
Weimar (Hofth.): Die Walküre.
Montag den 22. April 1901.
Altenburg (Hofth.): Kriemhild's Rache.
Gotha (Hofth.): Die Widerspenstige.
Leipzig (Neues Th.): Daheim. — Die Frage an das Schicksal. — Die Erlösung. — Liebesträume.
Leipzig (Altes Theater): Die kleinen Michu s.
Magdeburg (Stadttheater): Momentaufnahmen. — Frau Königin.

Café Roland.
Sonntag:
2 große Familien-Concerte
der Zigeuner-Geiger-Capelle Domby-Caroly.
Anfang Nachmittags 4 Uhr.

Welt-Panorama,
Gr. Ulrichstr. 6, I, nur bis incl. Sonntag
Wien und der Semering.
22.—28.: Die preußischen Königsschlösser.

Pschorr-Bräu
Leipziger Straße 36
4/10 Ltr. 20 ₰ 1/1 Ltr. 45 ₰
empfiehlt seinen
vorzüglichen Mittagstisch
sowie Abends
reichhaltige Speisen-Karte.
Hochachtend H. Graetz.

Wein-Restaurant
Hôtel Tulpe, I. Etage.
4 grosse Krebse 0,80 Mark.
Krebs-Ragout. Salat. Mayonaisen.

Stadttheater Halle
Sonntag den 21. April
Nachm. 3 Uhr
Oberon, König der Elfen.
Große romant. Feenoper in 3 Akten.
Personen.
Oberon, König der Elfen W. Otto.
Titania, Königin der Elfen D. Wolffram.
Puck, Elfe Fr. Zerny.
Droll, Elfe Fr. Runge.
Meermädchen G. Lucky.
Kaiser Karl der Große E. Kunath.
Hüon von Bordeaux L. Fischer.
Scherasmin, Schildknappe P. Greiff.
Harun al Raschid, Kalif E. Gura.
Rezia, seine Tochter E. Harden.
Mesrü, kais. Kämmerer C. Stahlberg.
Babe-Khan, Thronfolger von Persien M. Schiefer.
Fatime, Rezias Gespielin A. Groß.
Hamet, der Stumme E. Lübben.
Amrou, Oberster der Eunuchen E. Zinnschlag.
Almansor, Emir v. Tunis C. Schreiner.
Roschana, seine Gemahlin Ch. v. Schultz.
Abdallah, ein Seeräuber O. Engelke.
Nach dem 1. u. 2. Akt längere Pause.
Ende gegen 6 Uhr.

Abends 7¼ Uhr
215. V. i. P. P. 3. V. 147. Blau.
Der Postillon v. Lonjumeau.
Komische Oper in 3 Akten von Adam.
Personen des 1. Aktes.
Chapelou, Postillon W. Otto.
Marquis von Corcy, kgl. Kammerherr Th. Raven.
Bijou, Schmied A. Aumann.
Magdalene, Wirthin P. v. Lichtenfels.
Personen des 2. und 3. Aktes.
Saint-Phar (Chapelou), erster königl. Sänger W. Otto.
Marquis de Corcy Th. Raven.
Alcindor (Bijou) } Chorführer A. Aumann.
Bourdon } Chorführer C. Brandes.
Frau v. Latour (Magdalene) P. v. Lichtenfels.
Rose, ihr Kammermädchen E. Seidel.
Hierauf:
Die berühmte Frau.
Lustspiel in 3 Aufzügen von Schönthan und Kadelburg.
Personen.
Baron Römer-Saarstein F. Berend.
Agnes, seine Frau Ch. v. Schultz.
Herma } deren Töchter Fr. Runge.
Wally } deren Töchter D. Wolffram.
Paula Hartwig Th. Paulmann.
Ottilie Friedland, ihre Nichte E. Maltano.
Graf Bela Palmay C. Rühsam.
Ulrich von Traunstein E. Kunath.
Professor Georg Ziegler M. Schiefer.
Fräulein Seemann A. Amberg.
Anton, Diener E. Lübben.
Betty, Stubenmädchen H. Schumann.
Nach der Oper längere Pause.
Ende nach 11 Uhr.

Montag, 22. April
216. Vorst. i. P. V. 4. V. 148. Gelb.
Ueber unsere Kraft.
☞ 2. Theil. ☜

Thalia-Theater.
Vorletzter Sonntag:
Zwei Vorstellungen,
Nachmittag 3½ Uhr
Flachsmann als Erzieher.
Abend 7½ Uhr ☜
Doppel-Vorstellung bei einfachen Preisen
Gastspiel Magda **Halden**
„Der Star" (Stern der Gesellschaft)
Hierauf: **Der Ausflug ins Sittliche.**
Gewöhnliche (keine Gastspiel) **Preise.**

Walhalla-Theater.
Direktion: Richard Hubert.
Neuer Spielplan!
Mr. C. Reinsch mit seiner großen Original-Cirkus-Scene (Schulpferde in allen Gangarten der hohen Schule u. dressirte Doggen). — Die **Kieffer-Truppe** (5 Personen), Elite-Parterre-Gymnastiker. — Die Gesellschaft **Sapin,** Pantomimen-Darsteller. (Vor dem Barbierladen.) — Frères **Grisso,** Bravour-Kraft-Akrobaten. — Brothers **Fernando,** Equilibristen auf dem schwebenden Travez. — Das **Aldow-Théo-Trio,** musikalisch-elektrische Fantasten. — Die 3 Schwestern **Walden,** „das Nordstern-Trio", deutsche Tanzsängerinnen. — Fräulein **Nuscha Melitta,** Gesangs-Soubrette. — Herr **Willy Zimmermann,** Original-Gesangs-Humorist und Komponisten-Darsteller.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Jeden Sonntag
Nachmittags von 4 bis 6 Uhr
Große
Nachmittags-Vorstellung.
Eltern, Vormünder, Erzieher u. s. w. haben das Recht, auf je ein Billet ein Kind frei dazu mitzubringen.

Jeden Sonntag
Vormittag von ½12—½2 Uhr
Frei-Concert.

---

3 D.
26./4. 6½. S. W.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19010420046/fragment/page=0004
DFG